

PRESSEINFORMATION

Kazuyuki Yamashita wird neuer Geschäftsführer von Suzuki Deutschland

- **Führungswechsel: Kazuyuki Yamashita folgt auf Seiichi Maruyama**
- **Übernahme der neuen Position zum 1. Mai 2021**
- **Herr Yamashita ist seit über 30 Jahren weltweit für Suzuki tätig**

Bensheim, 10. Mai 2021. Die Suzuki Deutschland GmbH hat einen neuen Geschäftsführer: Kazuyuki Yamashita folgt auf Seiichi Maruyama, der in die globale Firmenzentrale nach Hamamatsu (Japan) zurückkehrt.

„Deutschland ist sowohl für Automobile als auch für Motorräder der größte Markt in Europa und hat demnach eine besondere Bedeutung für Suzuki“, so Kazuyuki Yamashita zu seinem neuen Verantwortungsbereich. „Wir genießen in Deutschland das Vertrauen von Konsumenten und langjährigen Handelspartnern. Das ist eine gute Ausgangssituation, um die Marke zu stärken und zu wachsen. Dabei sind Kundenzufriedenheit und der persönliche Kontakt die Basis unseres Erfolgs. Wir möchten den Anforderungen der Zukunft mit neuen Modellen gerecht werden und die aktuellen Herausforderungen der Mobilitätsbranche meistern. Essenziell dafür ist eine enge Zusammenarbeit mit unseren Handelspartnern. Ich bin sehr gespannt auf diese Aufgabe und freue mich auf die Zukunft von Suzuki in Deutschland.“

Mit Herrn Yamashita übernimmt ein sehr erfahrener Manager die Führung aller drei Geschäftsbereiche Automobil, Motorrad und Marine von Suzuki Deutschland. Er bringt über 30 Jahre Erfahrung bei der Suzuki Motor Corporation mit und war in dieser Zeit weltweit in verschiedenen Führungspositionen tätig. So verantwortete er bereits erfolgreich als Director, Automobile Sales den kanadischen Markt und als Managing Director den südafrikanischen Markt für Suzuki.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Suzuki Pressestelle
Suzuki-Allee 7 / D-64625 Bensheim
Tel: +49 (0) 6251 5700-422
E-Mail: presse@suzuki.de